

## Pressemitteilung vom 20.04.2016

### **Angriff auf Richterkollegen in Hildesheim**

Nach dem Angriff eines Unbekannten am Dienstagabend auf einen 60-Jährigen Richter der Wirtschaftsstrafkammer am Landgericht Hildesheim erklärte der Vorsitzende des Niedersächsischen Richterbundes (NRB), Frank Bornemann: *„Ich bin zutiefst bestürzt über diesen Vorfall. Die Art und Weise des Vorgehens und das bei der Tat verwendete Messer zeugen von einer äußerst brutalen Tat.“* Der männliche Täter hatte dem auf dem Rad fahrenden Opfer einen Krummdolch mit verziertem Griff von hinten in den Rücken gestoßen. Das Opfer konnte den Täter dabei offenbar nicht erkennen. *„Die eingesetzte Mordkommission hat jetzt die primäre Aufgabe, den Täter zu finden. Daneben ist es aber gerade in diesem Fall von besonderer Bedeutung, das Motiv der Tat zu erforschen. Ein möglicher dienstlicher Zusammenhang muss in jedem Fall aufgeklärt werden“*, erklärte Bornemann weiter. *„Sollte sich ein solcher Zusammenhang erweisen wären daraus in besonderem Maße Konsequenzen für die Sicherheit der Kolleginnen und Kollegen zu ziehen. Für den Moment bin ich jedoch sehr froh, dass der Kollege außer Lebensgefahr ist. Ich wünsche Ihm für seine Genesung alles erdenklich Gute!“*

**Herausgeber: Niedersächsischer Richterbund**

**Kontakt:**

**Dr. Catharina Erps, Geschäftsführerin**

Tel.: (01 79) 910 57 50, E-Mail: [catharina.erps@justiz.niedersachsen.de](mailto:catharina.erps@justiz.niedersachsen.de)

[www.nrb-info.de](http://www.nrb-info.de)